

Lothar
Machtan

Dietrich Milles

Die Klassen-
symbiose von
Junkertum und
Bourgeoisie

Zum Verhältnis von
gesellschaftlicher und
politischer Herrschaft in
Preußen-Deutschland
1850–1878/79

Sozialgeschichtliche
Bibliothek
Herausgegeben von
Dieter Groh

Ullstein Materialien

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	8
<i>I Entstehung und Funktionsmerkmale des gesellschafts- politischen Herrschaftssystems.</i>	15
1. Die Klassenbeziehungen in der entstehenden industrie- kapitalistischen Gesellschaft nach 1850	15
1.1 Die Weichenstellung von 1848	15
1.2 Die Qualität des industriellen Aufschwungs	17
1.3 Von der Grundherrschaft zur kapitalistischen Agrarwirtschaft	24
1.4 Die materiellen Wurzeln der Klassensymbiose	31
2. Zum Parteibildungsprozeß der Klassensymbiose	34
2.1 Politisch-ideologische Grundmuster des nach- revolutionären Liberalismus	34
2.2 »Realpolitischer« Opportunismus als bürgerliche Oppositionsstrategie	36
2.3 Die »definitiven Staatszustände« im Bewußtsein von Bourgeoisie und Junkertum	46
3. Grundlagen des bonapartistischen Herrschaftssystems und dessen Exekutionsinstanzen	57
3.1 Die Metamorphose des »Obrigkeitsstaates«	57
3.2 Zur Verwendung des Begriffs »Bonapartismus«	63
3.3 Hebel und Möglichkeiten politischer Herrschaftstechnik	68
<i>II Die programmatische Neuorientierung der Klassen- symbiose über die Forderung nach Schutzzoll und Sozialistenhatz</i>	78
1. Die Wirtschaftskrise ab 1873 als Katalysator einer neuen Herrschaftsstrategie	78
1.1 Zur Führungsrolle der Montan- und Schwerindustrie innerhalb des reichsdeutschen Gesamtkapitals	79
1.2 Die überkommenen Krisenbewältigungsmaßnahmen	82
1.3 Die handelspolitische Perspektive: Konkurrenzkampf »bis auf's Messer«	90
1.4 Die innenpolitische Perspektive: Erzwingung »höherer Arbeitsleistungen«	95

1.5	Käpitalistische Interessenvertretung und die Konturen des Schutzzollprogramms	98
1.6	Die Einbeziehung des Junkertums in den »Schutz der nationalen Arbeit«	102
2.	Die Fixierung des kapitalistischen Krisenprogramms und dessen Durchsetzung	107
2.1	Die Notwendigkeit einer umfassenden Staatsintervention .	109
2.2	Die ideologische und praktisch-politische Aufbereitung der Regierungsmaßnahmen durch die Kapitalisten	115
2.3	Die Sammlung der »staatserhaltenden Kräfte« und deren Indoktrination	118
2.4	Die Profilierung des Junkertums als reaktionäre Speer- spitze der Klassensymbiose	123
2.5	Das Ergebnis: Schutzzoll- und Sozialistengesetz	126
	Abkürzungen	130
	Anmerkungen	132
	Quellen und Literatur	182